Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 2 (1916)

Heft: 17

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

2. Jahrgang.

nr. 17.

27. April 1916.

chweizer=Schule

Wochenblatt der katholischen Schulvereinigungen der Schweiz.

Der "Pädagogischen Blätter" 23. Jahrgang.

Schriftleiter des Wochenblattes:

Dr. P. Deit Gadient, Stans Dr. Jojef Scheuber, Schwy3

Dr. B. D. Baum, Baden

Beilagen zur Schweizer-Schule:

Dolksichule, 24 nummern Mittelfdule, 16 Nummern Die Cehrerin, 12 Nummern

Geschäftsstelle ber "Schweizer-Schule": Cherle & Richenbach, Ginfiebeln.

Inhalt: Das Seele-Körper Problem. — † Hr. Eduard Guntli, alt Bezirksammann. — Offenes Brieflein. — Lehrer-Exerzitien 1916. — Lehrerzimmer. — Insperate.

Beilagen: Bolksichule Nr. 8. - Bücher-Ratalog Nr. 31.

Das Seele-Körper Broblem.

Bon Dr. S. B. Baum.

In seinem trefflichen Beitrag über die Heilpädagogik hat A. Seit die Bebeutung der Frage nach dem Verhältnis der Seele zum Körper turz berührt, ein weiteres Eingehen darauf lag seinen eminent praktischen Ausführungen ja fern. Es dürfte sich aber doch mohl rechtfertigen, wenn wir uns mit dieser heute stark umstrittenen Frage einmal etwas näher befassen. In besagtem Aufjate hat Seit schon darauf hingewiesen, daß sich hier mehrere Unsichten schroff gegenüber stehen, was weiter nicht auffällig erscheint, sobald wir darüber klar sind, daß wir es mit einem Problem zu tun haben, das gar fehr in das Gebiet der Weltanschauung hineinschlägt. Nicht wenig zur Verwirrung hat auch beigetragen, daß sich Leute in dieses philosophische Gebiet verirrten, ja sich als Führer aufwarfen, denen jede philosophische Bildung, ja wie es scheint, jede metaphysische "Ader" abgeht.

Suchen wir in die verschiedenen Theorien über unsere Frage etwas System zu bringen, so scheiden sich die Geister bei der alten und scheinbar so modernen Frage: Monismus oder Dualismus? Alle Anhänger der ersteren Richtung sind sich darin einig, daß bas Problem nur ein Scheinproblem, sei es, daß man einem der beiden in Frage stehenden die reale Existenz abstreitet, oder sie nur als zwei Seiten desselben Subjekts betrachtet; alle Anstrengung geht hier darauf, die Seele auf den Körper zurückzuführen oder umgekehrt den Körper aus dem Seelischen ertlärbar zu machen und abzuleiten. Für die Dualisten sind Seele und Leib ge= gebene Realitäten, die Frage ift nur nach ihrem Berhältnis zu einander, speziell: Wechselwirkung oder nicht?